

Jocher, Wilhelm J.U.D.¹

Lebensdaten/Herkunft: * Mauterndorf (Lungau)² 15. Nov. 1565, + Dachau 3. Mai 1636, ◊ in der Kirche St. Jakob zu Dachau, Epitaph in der dortigen Jocher-Kapelle³

V Christoph, * Joch am Kochelsee, um 1550 nach Lungen, 1568 salzburgischer Pfleger in Mauterndorf, 1590 Reichsadelstand, ∞ Lucretia Keller

Br Karl, + 1645, 1613 Palatinat ad personam, salzburgischer Pfleger in Baierdorf ob Murau S Franz, Studium 1619 in Ingolstadt⁴, 1656 Konsistorialrat und Pfarrer zu Ernstbrunn⁵

¹ ALBRECHT, Jocher von Egersperg, Wilhelm; GÖRTZ, Reichskammergerichtspersonal (St. German und St. Peter) S. 104-106

² MATSCHINEGG, Österreicher als Universitätsbesucher in Italien S. 443 Nr. 1444: *Jocher Wilhelm. Herkunft: Lungau, Salzburg.*

³ Die Inschrift seines Epitaphs lautet: D[eo] O[ptimo] M[aximo] GVILELM[VS] IOCHER in Egersperg I[uris] C[onsul]tus Quondam summi in Imp[eri]o Rom[an]o Tribunalis Spirensis XIII. ann[os] Assessor. Deinde Ser[enissi]mo vlt[er]ioris Bau[ariae] Duci et S[ancti] R[omani] I[mperii] Electori MAXIMILIANO XXXII. ann[os] Intim[us] Consiliarius. Et Praeses Dachauiens[is] MIHI et ANNAE MITTERSPACHERIN Coniugi Opt[im]ae viuens F. P. Natus Mautterdorfij XVII Cal[endas] Dec[embris] A[nno] MDLXV. VIXI ann[os] LXX mens[es] V. dies XIIX Obij Monachij V. non[arum] Mai A[nno] MDCXXXVI. Hic quiesco VIATOR Siste, Parce, Precare, Sequere, Abi Sortis TVAE et MEAE Memor. Longum Vale. [Gott dem Allerbesten und Allergrößten Wilhelm Iocher in Egersberg, Rechtsgelehrter, dereinst des höchsten Gerichts im Römischen Reich 13 Jahre Beisitzer, danach dem Durchlauchtigsten beider Bayern Herzog und des Heiligen Römischen Reichs Kurfürsten Maximilian 33 Jahre Geheimer Rat und Dachauer Vorsteher für mich und Anna Mitterpacher, die beste Gemahlin, lebend (im Leben). Geboren zu Mauterndorf den 16. November des Jahres 1565. Ich lebte 70 Jahre, 5 Monate, 18 Tage. Ich starb zu München den 3. Mai 1636. Hier ruhe ich. Wanderer halt ein, hüte dich, bete, folge, geh dahin, deines Schicksals und des meinen eingedenk. Lebewohl für lange.]

⁴ *Disputatio philosophica de quibusdan difficultatibus logicis . . . Franciscus Iocher iuriSPRUDENTIAE ET PHYSICAE STUDIOSUS.* INGOLSTADT 1619.

⁵ HERBORN, Decanat Pillichsdorf S. 157: *i. J. 1656 . . . durch die ernannten zwey Sperr-Commissarien , Andreas Ludwig Weingarten, Pfarrer zu Ober-Leiß, und Franz Jocher, Freyherrn von Eggersberg, Consistorial-Rath und Pfarrer zu Ernstbrunn . . .*

Werdegang: Studium⁶ 1586 in Ingolstadt⁷, 1587 in Padua, 1588 in Bologna, 1592-1604 RKG-Assessor für den bayerischen Kreis^{8,9}, 1610 herzoglich-bayerischer Rat¹⁰, 1613 Wappenbesserung¹¹ und Palatinat¹², 1615 Prädikatsverleihung¹³, 1618 bayerischer geheimer Rat und Pfleger zu Dachau¹⁴

Familie: ∞ 1604 Anna Mitterspacher, + 1630, *Wwe d. Christoph Rosenbuber* (**s. u. RKG-Assessoren, Rosenhuber, Christoph, J.U.D.**), keine Kinder

Schriften: *Donawertische Relation das ist: Gründtlicher wahrer bericht und beständige kurtze erzehlung/ alles deß jenigen/ was ein zeit-*

⁶ MATSCHINEGG, Österreicher als Universitätsbesucher in Italien S. 443 Nr. 1444: *Jocher Wilhelm. 1. Ingolstadt, 25. Feb. 1586 . . . 2. Padua, 20. Nov. 1587 . . . 3. Bologna, 10. April 1588 . . . Dr. iur. utr., Ort und Datum der Promotion unbekannt.*

⁷ WOLFF, Ingolstädter Juristenfakultät S. 362: *Jocher Wilhelm as Lugau. Imm. 25. 2. 1586 (iuris utriusque studiosus). Dr.iur. etwa 1600 (in Ingolstadt?).*

⁸ GÜNTHER, Thesaurus, Anhang [o. S.]: *Nomina DD. Adessorum Wilh. Jocher D., Bav. Anno 1592 6. Augusti*; WORMBSER, Compendium S. 875: *Guilielmus Iucher D. 1592 6. Aug.*; GÜNTHER, Thesaurus, Anhang [o. S.]: *Nomina DD. Adessorum Ioh. Greg. Haidenbucher à Kauffringen, nobilis Bav. a. 1604 2. Oct. loco D. Jochers receptus.*

⁹ VON KAMPTZ, Präsentations-Recht S. 180: *Die bis zum Westphälischen Frieden vermöge der Bayerschen Kreis-Präsentation eingerückten Reichs-Kammergerichts-Besitzer sind folgende 43: 33) Wilhelm Jocher (1592-1604).*

¹⁰ NEU, Historia S 206: *Wilhelmus Jocherus, Consiliarius Bavaricus primus scriptum editi, cui titulus: Donawerdische Relation das ist, gründlicher Bericht, und beständige Erzehlung, was sich eine Zeithero bey der Statt Donawerth zugetragen, ann. 1610.*

¹¹ ÖStA Wien, AVA, Adel, RAA 211.11: *Jocher, Wilhelm, JUDr., Rat des Herzogs Maximilian von Bayern, Karl, Brüder, Wappenbesserung im Adelsstand, Befreiung von bürgerlichen Ämtern, privilegium fori, privilegium de non usu, kaiserlicher Schutz und Schirm, Salva Guardia, für Karl Palatinat ad personam. 21. Okt. 1613.*

¹² ÖStA Wien, AVA, Adel, RAA 211.12: *Jocher, Wilhelm, JUDr., Bestätigung des dd. 21.10.1613 verliehenen Palatinates, Ausdehnung desselben auf ehelicher und adoptierte Mannserben bis in die 4. Generation, Wappen mit der Krone zu verleihen, erbliches Prädikat „von Egersperg“. 16. Juni. 1620.*

¹³ SCHWERTL, Regierung Landshut S. 264: *A 20494, Dr. Jocher, Wilhelm: Prädikatsverleihung 1615. Altsignatur: Rep. ad 97 c F. 646 Nr. J 16.*

¹⁴ BHStA München, Kurbayern Äußeres Archiv 4431: [1618-1619] *Korrespondenz zwischen Dr. Wilhelm Jocher, geheimer Rat und Pfleger zu Dachau, und Dr. Ludwig Cammerario, kurpfälzisch-geheimer Rat zu Heidelberg, wegen der böhmischen Unruhen.*

hero vor/ bey unnd nach dem wider die Statt Schwäbisch: oder Donawert/ unlangst angestellten Process, Aachtserklärung/ und da-rauff erfolgte Execution sich zugetragen Woher auch und auß was Ursachen solches alles entsprungen. o.O. 1610; Notwendige Erinnerung Was bey dem gantz gefährlichen Auff: und Ehrnrührigen scripto un-der dem Titul Beständige Informatio facti & Iuris, wie es mit dem am Kays: Hof [et]c. Zu eines Römischen Kaysers/ auch aller Catholischen Chur: Fürsten und Stände höchsten unglimppff/ nachtheil und gefahr/ mit gesuechter occasion Der Donawörtischen Relation Zum zweyten mal gedruckt/ und allenthalben eingeschlaicht worden: Wol in acht zunehmen/ und mit unpartheyischem Gemüt zubedencken In zween Theil verfasst. Ingolstadt 1613; Fürstl: Anhaltische gehaimbe Cantzley/ das ist: Gegründte anzaig/ der verdeckten/ unteutschen/ nachtheiligen consilien, anschläg unnd practicken/ welche der Cor-respondierenden Union Häupter und Directores, in der Böhaimischen Unruhe/ zu derselben Cron/ auch deß H. Römischen Reichs höchster gefahr geführt/ und auß sonderbarer verordnung Gottes/ durch die den 8. November jüngst fürgangne ernstliche/ nambhaffte Böhaimische Niderlag vor Prag/ in der Anhaltischen gehaimen Cantzley in originali gefunden/ und der Welt kundtbar worden Allen so wol auß: als innländischen Potentaten/ Chur: Fürsten/ Ständen und Herrschaff-ten/ auch sonst menniglich zu beständiger nachricht/ trewhertziger warnung/ und warhaffter information. o.O. 1622; Acta secreta: Das ist, der Unierten Protestierenden Archif. o.O. 1628.